

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 4. Auflage	7
Verzeichnis der Autoren	11
1 Pflegeberater – ein neues Berufsbild entsteht	15
1.1 Die Soziale Pflegeversicherung	15
1.1.1 Neuerungen durch das zweite Pflegestärkungsgesetz (PSG II)	16
1.1.2 Das neue Begutachtungsverfahren	17
1.1.3 Beispiele für Punkteberechnung zu den Modulen 1 bis 6:	19
1.1.4 Leistungen der sozialen Pflegeversicherung	28
1.1.5 Qualitätssicherung und Transparenz	31
1.1.6 Stärkung der Pflegeberatung	32
1.2 Pflege im demografischen Wandel	33
1.3 Die Pflegeberatung als gesetzlicher Auftrag für die Pflegekassen	40
1.3.1 Aufsuchende Pflegeberatung	44
1.3.2 Die telefonische Pflegeberatung am Beispiel des „Pflegeservice Bayern“	45
1.3.3 Pflegestützpunkte	46
1.4 Weiterbildung zum Pflegeberater (gemäß den Richtlinien zur Pflegeberatung des GK Spitzenverbandes 2018)	49
1.4.1 Anzahl, Einsatz und Qualifikation der Pflegeberaterinnen und Pflegeberater	50
1.4.2 Lehrinhalte der Weiterbildung nach den Rahmenrichtlinien zur Pflegeberatung 2018.	52
1.5 Perspektiven der Pflegeberatung	58
2 Praxisleitfaden	61
2.1 Beratungsbedarf und Bedürfnisse der Ratsuchenden	61
2.1.1 „Recht auf gute und menschenwürdige Hilfe“	62
2.1.2 Beratungsbedarf	64
2.1.3 Bedarfsstufen	64
2.1.4 Pflegeberatung unter Einbeziehung der Krankheitsverlaufskurve	66
2.2 Beratungskonzept	72
2.2.1 Das interaktive Beratungskonzept	73
2.2.2 Ressourcen- und lösungsorientierter Beratungsansatz	79
2.3 Aufgaben und Inhalte der Pflegeberatung	86

2.4	Häufige Erkrankungen in der Pflegeberatung	90
2.4.1	Erkrankungen des Herzens.....	90
2.4.2	Erkrankungen der Lunge und Bronchien	93
2.4.3	Diabetes mellitus	98
2.4.4	Erkrankungen des Bewegungsapparates	106
2.4.5	Neurologische Erkrankungen	108
2.4.6	Demenz	112
2.4.7	Depression	118
2.5	Ausgewählte Themen in der Pflegeberatung	122
2.5.1	Mundhygiene und zahnärztliche Versorgung.....	122
2.5.2	Ernährung und Flüssigkeitsversorgung.....	129
2.5.3	„PEG“-Sondenernährung.....	135
2.5.4	Dekubitus	139
2.5.5	Harn- und Stuhlinkontinenz.....	144
2.5.6	Herausforderndes Verhalten	154
2.5.7	Sturzgefährdung	160
2.5.8	Schmerzen	166
2.5.9	Chronisch kranke und behinderte Kinder und Jugendliche.....	170
2.5.10	Außerklinische Intensivpflege.....	176
2.5.11	„MRSA & Co“ – Rationaler Umgang mit multiresistenten Krankheits- erregern.....	181
2.5.12	Palliativversorgung	184
2.5.13	Der geriatrische Patient und medizinische Rehabilitation	188
2.5.14	Hilfsmittelversorgung bei Pflegebedürftigen.....	195
2.6	Gefährdende Konstellationen in der Pflegeberatung	200
2.6.1	Nicht sichergestellte Pflege	200
2.6.2	Freiheitsentziehende Maßnahmen in der häuslichen Pflege.....	202
2.6.3	Gewalt in der häuslichen Pflege	209
2.7	Qualitätskriterien zur Beurteilung professioneller Pflege.....	216
2.8	Wohnformen im Alter.....	223
2.9	Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung ...	226
2.10	Pflegeberatung zur Unterstützung pflegender Angehöriger.....	230
2.11	Pflegeberatung und Entlassungsmanagement	234
2.12	Anwendung des Versorgungsplans.....	239
2.13	Effizienter Einsatz von EDV	248
	Stichwortverzeichnis	259